Redaktionelles.

Alle Autoren werden gebeten, jedes fertige Manuskript noch einmal darauf zu prüfen, ob es irgendwie gekürzt werden kann. Die Not der Gegenwart ist zu groß, als daß auch nur eine überflüssige Zeile gedruckt werden sollte. Auf jeden Fall muß sich die Redaktion das Recht für textliche Kürzungen vorbehalten, soweit der Sinn dadurch nicht leidet. Autoren, die damit nicht einverstanden sind, werden gebeten, ihre Manuskripte zeitig genug zurückzuverlangen, denn der Druck von bereits gesetzten Arbeiten kann leider nur bei Kostenersatz unterbleiben.

Et meminisse et vaticinari liceat.

Von **Walther Horn**, Berlin-Dahlem.

I. Über die Zukunft der „systematischen" Entomologie in Deutschland.

Seit einem Jahr verfolge ich die Entwickelung der entomologischen Verhältnisse in Deutschland unter Vergleich mit denen der mir zugänglichen anderen Länder. Seit Ende 1919 habe ich die Lage bereits für ernst angesehen. Auf dem I. Deutschen Coleopterologentag in Arnstadt (28. V. 1920) wies ich darauf hin, daß die Verhältnisse bereits bedrohlich seien; ich betonte dabei, daß die Hauptgefahr weniger in den noch mehr oder weniger unterbrochenen internationalen Beziehungen läge als vor allem in dem Literaturmangel. Damals (Mai) betrugen die Unkosten für einen Druckbogen (16 Seiten Oktav) etwa 600 Mark; jetzt sind sie unter Berücksichtigung von Umschlag, Porti, Versand, Cliché, Separata usw. so hoch gestiegen, daß alles in allem fast 2000 Mark jährlich pro Bogen jeder Zeitschrift gerechnet werden müssen. Damit sind die meisten deutschen entomologischen Zeitschriften wohl im wesentlichen „kaufmännisch bankrott"! Dazu kommt, daß der Tiefstand unserer Valuta den Ankauf von ausländischer Literatur nicht mehr gestattet und daß obendrein die früheren Bücherschätze des Inlandes bereits in hohem Maße nach dem Aus-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Mitteilungen

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: 10_1921

Autor(en)/Author(s): unbekannt unbekannt

Artikel/Article: Redaktionelles. 1